



Regierungsratsbeschluss vom 27. Mai 2014

Anzug Beat Fischer und Konsorten betreffend Zeitgutschriften für ehrenamtliche Betreuende

P125090

Anzug Beatrice Alder und Konsorten betreffend Zeitgutschriften

P125123

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.
2. Der Regierungsrat beantragt dem Grossen Rat, die Anzüge Beat Fischer und Konsorten und Beatrice Alder und Konsorten abzuschreiben.

Begründung

Das im Kanton Basel-Stadt funktionierende System der Betagtenpflege zu Hause einerseits und die Ausgestaltung des Zeitvorsorgesystems andererseits sprechen gegen die kantonale Einführung eines Zeitvorsorgesystems im geschilderten Sinne. Da zudem der Aufbau und ein anschliessend fünfjähriger Betrieb rund eine Million Franken kostet, müssten diese Mittel an anderem Ort eingespart oder zusätzlich gesprochen werden und dies unter Berücksichtigung der Möglichkeit eines vorzeitigen Scheiterns des Projekts mit zusätzlichen Garantieleistungen des Kantons. Schliesslich werden einfache Pflege und vor allem Haushaltsarbeiten heute schon von Spitex-Angestellten, gemeinnützigen Organisationen, pflegenden Angehörigen und Nachbarn oder ehrenamtlich Tätigen erbracht. Die heutigen Leistungserbringer der kantonalen Betagtenpflege sind untereinander eingespielt und koordiniert und unterliegen einer Qualitätskontrolle. Durch eine zusätzliche Leistungsebene müsste diese neue Ebene in das bestehende System integriert und mit den anderen Leistungen koordiniert werden, was – neben der Frage, wer diese Aufgabe übernimmt – zusätzliche Aufwände generieren würde.

